



# HESSISCHER LANDTAG

09. 03. 2022

KPA

## Dringlicher Berichts Antrag

### Fraktion der Freien Demokraten

#### Vorbereitungen für die Beschulung ukrainischer Flüchtlingskinder

Seit dem völkerrechtswidrigen Angriffskrieg Russlands flüchten zunehmend Menschen aus der Ukraine. Da es aufgrund des verhängten Kriegsrechts für Männer zwischen 18 und 60 Jahren momentan nicht möglich ist das Land zu verlassen, flüchten insbesondere Frauen, Kinder und Jugendliche. Um die geflüchteten Kinder und Jugendlichen in Hessen nach ihrer Ankunft zu unterstützen und ihren Anspruch auf Bildung sicherzustellen, müssen vorausschauend Vorkehrungen getroffen werden.

Die Landesregierung wird ersucht, im Kulturpolitischen Ausschuss (KPA) über folgenden Gegenstand zu berichten:

1. Wie viele aus der Ukraine geflüchtete schulbesuchsberechtigte Kinder und Jugendliche sind seit Ausbruch des Krieges in Hessen angekommen?
  - a) Wie viele von ihnen sind der Grundschule zuzuordnen?
  - b) Wie viele von ihnen sind der Sekundarstufe I zuzuordnen?
  - c) Wie viele von ihnen sind der Berufsschule zuzuordnen?
2. Mit wie vielen weiteren geflüchteten schulbesuchsberechtigten Kindern und Jugendlichen rechnet die Landesregierung?
  - a) Wie viele von ihnen sind voraussichtlich der Grundschule zuzuordnen?
  - b) Wie viele von ihnen sind voraussichtlich der Sekundarstufe I zuzuordnen?
  - c) Wie viele sind von ihnen voraussichtlich der Berufsschule zuzuordnen?
3. Wie viele Intensivklassen gibt es derzeit an hessischen Schulen? (Bitte aufschlüsseln nach Schulträger und Schulform)
4. Wie groß sind die Intensivklassen im Durchschnitt?
5. Wie viele Intensivkurse gibt es derzeit an hessischen Schulen? (Bitte aufschlüsseln nach Schulträger und Schulform)
6. Mit welchen zusätzlich notwendigen Ressourcen rechnet die Landesregierung, damit alle der unter 1. und 2. genannten Kinder und Jugendlichen adäquat beschult werden können? (Personal- sowie Sachmittel)
7. Wann plant die Landesregierung den Schulen die zusätzlichen Ressourcen zur Verfügung zu stellen?
8. Inwiefern stehen den Schulen Budgets für die Nutzung von Dolmetscherinnen und Dolmetschern zur Verfügung?  
Werden diese Budgets kurzfristig aufgestockt?
9. Welche Schritte unternimmt die Landesregierung, um eine Beschulung mit Fachpersonal, insbesondere mit Lehrkräften mit einer DAZ-Qualifikation, sicherzustellen?
10. Welche Schritte unternimmt die Landesregierung, um die Expertise von aus der Ukraine geflüchteten Lehrkräften zeitnah und unbürokratisch nutzen zu können?
11. Welche Maßnahmen ergreift die Landesregierung, um Lehrkräfte kurzfristig zur Erkennung von Trauma und Retraumatisierung fortzubilden?

12. Wie unterstützt die Landesregierung Schulen bei der Vermittlung altersgerechter Informationen über den Ukrainekrieg?
- a) Inwiefern unterstützt die Landesregierung Schulen bei der Einbindung von Jugendoffizieren der Bundeswehr?
  - b) Inwiefern unterstützt die Landesregierung Schulen bei der Einbindung von zivilgesellschaftlichen Akteuren mit friedenspolitischer Expertise?

Wiesbaden, 9. März 2022

Der Fraktionsvorsitzende:  
**René Rock**